

Ergebnis der Lohnverhandlungen 2011

Am 22. November 2010 haben sich die die Gewerkschaften SEV, transfair und VSLF mit Thurbo nach drei Verhandlungsrunden auf einen Lohnabschluss für das kommende Jahr geeinigt. Der Verwaltungsrat hat dieses Verhandlungsergebnis am 8. Dezember 2010 genehmigt.

Das diesjährige Verhandlungsergebnis ist geprägt von einem guten Geschäftsergebnis 2010, das nicht die befürchteten Schwierigkeiten, sondern ein sehr gutes finanzielles Ergebnis erwarten lässt. Insofern war es möglich, wie vereinbart auf das letztjährige Verhandlungsergebnis zurück zu kommen und nachzubessern. Das gute finanzielle Ergebnis erlaubt es auch, die vorsorglich zurück gestellten Mittel zur Sanierung der Pensionskasse zweckbestimmt zu verwenden und sie nicht den allgemeinen Mitteln des Unternehmens zuzuführen.

Mit der Genehmigung der folgenden Lohnmassnahmen verbinden Verwaltungsrat und Geschäftsleitung den besten Dank für die hervorragende Arbeit.

1. Die Lohnsumme wird bereits auf den ersten Januar 2011 rechnerisch von 0.6 auf 1.5 Prozent erhöht. Die Lohnsummenerhöhung auf bzw. von 1.5 Prozent gilt bis Ende Juni 2012. Ausbezahlt wird die Erhöhung nach den Personalgesprächen ab Juli 2011. Das führt für die Auszahlungsperiode vom Juli 2011 bis Ende Juni 2012 zu einer Lohnmassnahme von 1.95 Prozent oder 750'000 Franken.
2. Thurbo löst die Rückstellung für die Sanierung der Pensionskasse von rund 2'760'000 Franken auf und überweist davon etwa 270'000 Franken dem Fonds für vorzeitige Pensionierungen. Der Rest fliesst als Sanierungsbeitrag in die Pensionskasse. Damit ist diese zum heutigen Zeitpunkt voll ausfinanziert und die Nachteile der Nullverzinsung von 2009 sind aufgefangen.

Die Erhöhung der Lohnsumme um 1.5 Prozent bewegt sich im Branchendurchschnitt. Die Mitarbeitenden profitieren aber davon, dass sie auch im ersten Halbjahr 2012 sicher mit 1.95 Prozent Lohnerhöhung rechnen können. Das ist mit Blick auf die finanziellen Probleme der öffentlichen Hand eine sehr gute und verlässliche Aussicht.

Die Pensionskasse von Thurbo ist ausfinanziert. Eigentliche Krisen ausgenommen, ist das Vorsorgewerk sicher. Sanierungsbeiträge mit einer Schmälerung der Lohnsumme sind aus heutiger Sicht auf absehbare Zeit nicht nötig. In diesem Punkt steht Thurbo im Branchenvergleich sehr gut da.

Die Sozialpartner halten fest, dass die Verhandlungen jederzeit konstruktiv und lösungsorientiert geführt werden konnten.

Kreuzlingen, 17. Dezember 2010



Verteiler:
- Aushang LP/ZP-Depots, Zentrale
- Intranet

DO-S1-123-Lohnverhandlungsergebnis 2011	Ersteller	GF	Version	1	
Gültig ab	17.12.2010	Freigabe	VR	Revisionsdatum	---
K:\2_Geschäftsführer\Geschäftsführer\THURBO\gbdp\DO-S1-123-Lohnverhandlungsergebnis 2011.docx					